



Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

bevor es am Freitag in die Weihnachtsferien geht, möchte ich noch einmal auf das hinter uns liegende halbe Jahr blicken.

Vieles hat sich seit der letzten Hostatopost ereignet.

### **Verabschiedung der 9. und 10. Klassen und Projektwoche**

Lassen Sie mich mit den letzten Wochen des Schuljahres 2006/2007 beginnen.

Zum ersten mal an unserer Schule wurden die Schülerinnen und Schüler der Abgangsklassen bei einer Abschlussfeier am Abend entlassen. Gestaltet wurde diese Feier, die im Pfarrheim der St. Josefgemeinde stattfand, durch die Beiträge der Schülerinnen und Schüler der 5., 6. und 10. Klassen in Zusammenarbeit mit unserem Theaterpädagogen Stefan Weiß. Dieser Abend war ein voller Erfolg! Gemeinsam mit über 100 Gästen wurde so unseren Abgängern der festliche Rahmen geboten, den sie nach dem erfolgreichen Abschluss ihrer Schulzeit auch verdient haben. Im nächsten Schuljahr hoffen wir, dass diese Abschlussfeier in unserer zur Mehrzweckhalle umgebauten Gymnastikhalle stattfindet. Denn dass diese Veranstaltung zum festen Bestandteil unseres Schuljahres wird, steht für alle Beteiligten außer Frage.

Ein tolles Programm bot wieder unsere Projektwoche mit dem abschließenden Präsentationstag und dem Dämmerschoppen. Dachte ich bei der letzten Projektwoche noch, dass es eigentlich kaum möglich ist, unseren Kindern eine noch vielfältigere Auswahl an Projekten zu bieten, so wurde ich im Juni eines Besseren belehrt. Durch die riesige Auswahl an interessanten Angeboten, hatte wirklich jedes Kind die Möglichkeit sich für ein Projekt seines Interesses zu entscheiden.

Und auch die Idee des Elternbeirats, beim Dämmerschoppen einen Stand unter das Motto eines Landes, diesmal die Türkei, zu stellen, erwies sich als Volltreffer.

An dieser Stelle noch einmal allen, die zum Gelingen der Projektwoche beigetragen haben meinen besonderen Dank!

### **Sommer- und Herbstwerkstatt**

Erstmals fand in den Sommerferien für die Schülerinnen und Schülern der 4. bis 8. Klasse eine Ferienwerkstatt statt, die von den Mitarbeitern des Projekts „praxisorientierte Hauptschule“ organisiert wurde. Auch hier war das Resümee aller Beteiligten positiv. Und wenn sich diese Ferienwerkstätten etabliert haben, dann wird dies sicher auch noch größere Teilnehmerzahlen bewirken. Dies war schon bei der Herbstwerkstatt in den Herbstferien der Fall.

### **Baustelle**

Große Aktivitäten waren in den Ferien nicht nur durch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Ferienwerkstätten zu vermelden, sondern das Hauptgebäude war eine riesige Baustelle. Wir hatten uns ja schon darauf gedanklich vorbereitet, dass die Arbeiten bis zum Schuljahresbeginn noch nicht abgeschlossen sein werden, dass wir aber auf teilweise stümperhaft durchgeführte Arbeiten stoßen würden, damit hatte niemand gerechnet. So zogen sich die lange herbeigesehnten Renovierungsarbeiten bis nach den Herbstferien

hin und man muss vor allem den Klassen auf der Seite zur Hostatostraße ein Kompliment machen, dass sie die lange Zeit der „Dunkelheit“ so verständnisvoll überstanden haben. Nun sind die Arbeiten abgeschlossen und wir können uns über neue Fenster, neuen Sonnenschutz und frisch gestrichene Flure im Hauptgebäude freuen.

### **Sommerleseliste**

Auch für die letzten Sommerferien hatten sich die Lehrerinnen der Grundschule zusammengesetzt und eine Liste mit Lesetipps für die Ferien erstellt. In der Buchhandlung Bärtsch wurde wieder ein Hostatoschaufenster gestaltet und ein Wettbewerb ausgerufen, bei dem sich die Kinder in den Ferien beim Lesen fotografieren lassen sollten. Die Gewinner wurden in der ersten Schulwoche des neuen Schuljahres ermittelt und als Preis gab es für die drei erstplatzierten Cindy Teixeira, Isabela Colak Gramke und Simerpreet Kaur jeweils einen Buchgutschein, der von der Buchhandlung Bärtsch gestiftet wurde.

### **Hungerlauf**

Ein besonderes Ereignis stand im September auf dem Stundenplan: Sport für einen guten Zweck. Die Schülerinnen und Schüler der Hostatoschule liefen an diesem Tag zugunsten kenianischer Kinder ihre Runden auf dem Sportplatz am Heimchenweg. Organisiert wurde dieser Tag vom Verein „Kenia Kinderhilfe“ aus Oberursel, der neben Durchführung des Hungerlaufs auch für vielfältige Informationen über seine Arbeit, das Leben und die Lernbedingungen der kenianischen Kinder sorgte. Alle an diesem Tag anwesenden waren von der Atmosphäre und der guten Stimmung die im Stadion herrschte sehr angetan und nebenbei wurde noch ein ansehnlicher Betrag für die Kinderhilfe erlaufen. Im Januar kommt der Vorsitzende des Vereins Herr Lutz Krücke in alle Klassen und stellt den Kindern vor, was mit dem Geld gemacht wurde.

### **Workshop mit Susanne Korbmacher**

Ebenfalls ein ganz anderes Programm gab es kurz vor den Herbstferien für die Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Klassen. Die Münchner Pädagogin und Vorsitzende des Vereins ghettokids e.V. Susanne Korbmacher, ausgezeichnet mit dem Bundesverdienstkreuz, hielt an diesem Tag mit unseren Jugendlichen einen Workshop zu ihrem Programm **Thealimuta** (Theater-Lieder-Musik-Tanz) - ein Intensivpädagogisches Kreativitätsprojekt ab. Von diesem Tag konnten nicht nur die Kinder, sondern auch alle teilnehmenden Lehrerinnen und Lehrer profitieren.

### **Fleißige Helfer**

Bei einer von Frau Glossat und Frau Runge organisierten Schulhofaktion wurde dank der Mitarbeit vieler Eltern der Schulhof auf Hochglanz gebracht. Vielen Dank an alle fleißigen Helferinnen und Helfer!

### **Vorlesemonat November**

Traditionell ist der November der Erzähl- und Vorlesemonat an der Hostatoschule. Und wie in den letzten Jahren gab sich Claus Claussen die Ehre und erzählte in allen Klassen der Grundschule seine wunderbaren Geschichten.

### **Wärmewerkstatt**

Was man selbst entdeckt hat, prägt sich leichter ein als das, was man nur erzählt bekommt. Das konnten jüngst die Schülerinnen und Schüler der 4., 5. und 6. Klasse der Hostatoschule erfahren, die im Rahmen einer „Wärmewerkstatt“ unterschiedliche Versuche gemacht haben. Die „Wärmewerkstatt“ wurde vom dem Verein „Umweltlernen in Frankfurt“ entwickelt und machte eine Woche in der Hostatoschule Station.

### **Weihnachtmarkt in Höchst**

Zum ersten mal nach vielen Jahren war unsere Schule wieder am Höchster Weihnachtsmarkt mit einem eigenen Stand vertreten! In den Herbstferien und in einer AG entstand unter der Anleitung unseres Schreiners Herr Hillebrand die Bude, die er zusammen mit Schülern für den Weihnachtsmarkt gebaut hat. Unterstützung erhielt er, vor allem beim Auf- und Abbau von unserem Schulhausverwalter Herr Gottfried.

Besonders schön fand ich die Tatsache, dass beim Standdienst Kinder, Eltern und Lehrerinnen vertreten waren. Verkauft wurde neben gebastelten Dingen auch das neue Hostato T-Shirt.

### **Schulsieger Lesewettbewerb**

Vincenzo de Stradis heißt unser diesjähriger Schulsieger im Vorlesewettbewerb. Er konnte sich in einem spannenden Wettbewerb gegen 5 Mitschüler und Mitschülerinnen aus der 6. Klasse durchsetzen und vertritt unsere Schule im Februar beim Stadtentscheid. Herzlichen Glückwunsch Vincenzo und viel Erfolg in der nächsten Runde!

### **Neugestaltung Lesenest**

Wie schon in der letzten Hostatopost berichtet, erhielten wir eine größere Spende von Goldman Sachs. Dieses Geld wird in der Grundschule schwerpunktmäßig ins Lesenest investiert. Ein neues schönes Regal wurde genauso angeschafft wie zwei „Lesesofas“, die unsere Bücherei noch gemütlicher machen und zum Lesen einladen. Denn viel neuen Lesestoff gibt es auch.

### **Yoga in der Hauptschule**

Nachdem es seit mehreren Jahren erfolgreich Yogakurse in der Grundschule an unserer Schule gibt, starteten wir mit der Unterstützung der Goldman Sachs Gelder nun auch in der Hauptschule dieses Projekt. Frau Lomborg gab in den Klassen 5 bis 7 einmal wöchentlich eine Yogastunde.

### **Teilnahme am RTL commitAward**

Die Klasse 7b nimmt am RTL commitAward, einem Wettbewerb für Jugendliche um über Integration in Deutschland zu berichten, teil. Die Arbeit der Gruppen wurde am Freitag von einem Kamerateam begleitet. Der Bericht kam am 14.12.07 um 18.30 Uhr im Regionalfenster von RTL. Er kann aber auch im Internet unter [www.rtlhessen.de](http://www.rtlhessen.de) noch einmal betrachtet werden.

### **Förderverein**

Seit etwas mehr als einem Jahr gibt es nun unseren Förderverein. Und ich bin der Meinung, dass wir innerhalb dieser kurzen Zeit schon sehr viel bewegt haben. Dadurch dass es den Förderverein gibt, kam es zur finanziellen Unterstützung der Sprachförderung in der Hauptschule durch den Rotary-Club Frankfurt-Römer. Nun hat sich die Firma Peakom, deren Geschäftsführer der Goldmedaillengewinner Michael Gross ist, entschlossen eine solche Sprachförderung in der Grundschule zu finanzieren. Dies soll voraussichtlich im Februar beginnen. Unser Bauklotzroboter wurde an die Firma Felss verkauft. Eine kleine Delegation der Hostatoschule überbrachte den Roboter in den Sommerferien, baute ihn auf und erhielt eine exklusive Führung durch die Geschäftsräume der Firma Felss. Außerdem trat die Firma spontan in unseren Förderverein ein. Die Goldman Sachs-Spende floss auf unser Konto und dadurch konnten einige Projekte schon angegangen werden.

Auch der Erlös aus dem Verkauf der Bilder des vor sieben Jahren verstorbenen Künstlers Moritz-Herbert Christen, der in Höchst lebte und arbeitete kam dem Förderverein und damit unserer Schule zu Gute.

Und ebenfalls zum Wohle der Hostatoschule bat Frau Palme aus Höchst nach dem Tod ihres Mannes von Blumenspenden abzusehen und stattdessen Spenden auf das Konto des Fördervereins zu überweisen. Vielen Dank Frau Palme für diese noble Geste!

„**Eine Lanze brechen für unsere Kinder!**“ so lautet das Motto des Fördervereins, der einige seiner Aktivitäten auch auf einem sehr schön gestalteten Flyer darstellt, der von der Druckerei Wagner in einer Auflage von 500 Stück kostenlos gedruckt wurde. Auch dafür unseren herzlichen Dank!

## **Neue Gesichter**

Herzlich begrüßen möchte ich noch einmal alle neuen Mitglieder unserer Schulfamilie! Alle Kinder der Vorklasse und der beiden 1. Klassen, für die das Abenteuer Schule im Sommer begonnen hat. Willkommen heißen möchte ich die Schülerinnen und Schüler der neuen 5. Klasse, aber auch alle anderen Kinder und Jugendliche die in den verschiedenen Jahrgangsstufen nun unsere Schule besuchen. Ich hoffe ihr konntet euch schon einleben, neue Freunde gewinnen und trefft die Voraussetzungen an, die für ein erfolgreiches und interessantes Lernen wichtig sind.

Aber auch im Kollegium hat sich einiges getan. Neu sind Frau Leyer (Klassenlehrerin 5. Klasse) und Herr Allhoff (Lehrer für die Fächer NaWi und AL), der Schreiner Herr Hillebrand, der die Nachfolge von Herrn Kosok erfolgreich angetreten hat, die Lehramtsanwärter Frau Guzvic (GS) und Herr Herler (HS), sowie Frau Baumrucker (Klassenlehrerin 7b) als Vertretung für Frau Drengwitz, der wir auf diesem Weg gute Besserung und eine schnelle Rückkehr an die Hostatoschule wünschen. Alle neuen Kolleginnen und Kollegen haben sich schon prima in das Kollegium integriert, dies zeigte sich nicht zuletzt auf unserem Fortbildungswochenende in Weilburg, an dem das gesamte Kollegium teilnahm. Frau Glossat ist nach einem Jahr „Auszeit“ voller Tatendrang wieder zurück und Frau Hofmann vertritt Frau Bodirsky, die sich in Elternzeit befindet. Für Frau Ogungbure, die unsere Schule im Sommer verließ, da sie eine feste Anstellung an einer anderen Schule fand, übernahm Frau Ziegert zusammen mit dem Caritasmitarbeiter Herr Binder den Trainingsraum.

Ein neues Gesicht gibt es auch im Sekretariat. Herr Zühlke arbeitet im Rahmen des Programms „Erfahrung hat Zukunft“ für uns und ist schon nach kurzer Zeit nicht mehr wegzu-denken. Er unterstützt Frau Lehmann bei den täglich anfallenden „LUSDigen“ Arbeiten und besetzt das Sekretariat in der Außenstelle.

## **Ausblick**

Es passiert sehr viel Interessantes an unserer Schule und ich habe bestimmt nicht alles aufgezählt, was im letzten Halbjahr neben dem täglichen Unterricht geschehen ist.

Es kommen aber auch viele neue Herausforderungen auf uns zu. So zum Beispiel der Umbau der Gymnastikhalle, die Renovierung der Werkräume in den Osterferien, das Theaterprojekt „Sara“ der 10. Klassen, der Frankreichaustausch der 5. Klasse, die Teilnahme bei „Barock am Main“, um nur einiges zu nennen und schließlich steht auch die Schulinspektion an, die am 27. und 28. Mai unsere Schule unter die Lupe nimmt.

Ich wünsche uns allen für die anstehenden Aufgaben viel Kraft und Freude an der Arbeit, allen Hostatos ein fröhliches Weihnachtsfest, einen guten Start ins Jahr 2008 und schöne, erholsame Ferien!